



Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 11.6.12

Ortsbeirat	Anwesend	Entschuldigt		
Herr Wolfgang Bender		X	Protokoll Nr.:	?/2012
Herr Manfred Desch	X		Datum:	11.6.12
Herr Günther Görnert	X		Ort:	Altes DGH
Herr Ralf Ide	X		Sitzungsbeginn:	20:00 Uhr
Herr Walter Knöss	X		Sitzungsende:	21.15 Uhr
Herr Manfred Luckert	X		Schriftführer:	Siegfried
Herr Jens Schäfer		X		
Frau Sabine Schudt-Cuda	X			
Herr Werner Siegfried	X			
als Bürger Martin Mignon, von der Presse Herr Bender				

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Der OV begrüßt die anwesenden OB-Mitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Nutzung des Saales im alten DGH für die Wetterfelder Vereine

Der Saal des alten DGH's wurde in den zurückliegenden Jahren von der Theater AG Laubach in Anspruch genommen.

Die Theater AG hat die Räumlichkeiten aber schon 5 Jahre nicht mehr genutzt. Es ist auch nicht klar, ob es diese AG noch gibt. Bierflaschen im Kühlschrank haben als Ablaufdatum 2008, was darauf hindeutet, dass hier schon mindestens vier Jahre keine Aktivitäten mehr waren.

Fest steht, dass der Raum zu einer „Müllkippe“ geworden ist.

Der Ortsbeirat fordert: 1. Räumung des Saales bis spätestens 15.7.12.

2. Der Saal soll dann ausschließlich für Wetterfelder Belange zur Verfügung stehen.

Dieser Beschluss wurde einstimmig gefasst!

3. Vermarktung des Wohngebietes durch die Anwohner

Der OV informiert über den Sachstand. Die Initiative „Weinberg“ hat ihre Vorschläge im Bauausschuss der Stadt dargelegt. Hier werden Gelder für die Vermarktung des Baugebietes (die Initiative will selbst die Vermarktung machen) gefordert und auch Gelder als Ausgleich für die Verbilligung der restlichen Grundstücke.



Im Ausschuss wurden diese Aktivitäten zur Kenntnis genommen, hier sieht man aber rechtliche Probleme, die erst noch geklärt werden müssen.

Der Ortsbeirat sieht die Aktivitäten der Anwohner des Neubaugebietes positiv.

Als Bürger von Wetterfeld sollte man aber keine Gewinnabsichten mit der Leistung verbinden.

4. Grundstücksverkauf Wetterfeld

Der OB nimmt die Information zur Kenntnis und ist erfreut über den Grundstücksverkauf.

5. Hessischer Kommunalen Rettungsschirm

Der Ortsbeirat begrüßt den Rettungsschirm, ist aber skeptisch im Bezug auf die Einsparmöglichkeiten.

6. Mitteilungen und Anfragen

a) Altenwohnheim

Der OV informiert über den Stand der Verhandlungen. In der Diskussion wird moniert, dass der OB Laubach sich hier eingeschaltet hat. Der OB Wetterfeld ist aber der Ansicht, dass nur er das Recht hat über diese Frage zu befinden, weil beide ins Auge gefassten Grundstückspartzen auf Wetterfelder Grund liegen.

Der OB ist auch der Ansicht, dass ein Altenheim im Industriegebiet durchaus Vorteile bietet und von daher nicht vorweg abgelehnt werden sollte.

Es sollte nur langsam entschieden werden. Seit einem ¾ Jahr wird schon „rumgeeiert“.

b) Förderung zum Erwerb von Altbauten

Der OB Wetterfeld sieht mit dieser Maßnahme keine Lösung der Probleme in den alten Ortskernen. Hier gibt es lediglich einen Mitnahmeeffekt, die Verödung wird nicht verhindert.

c) Energiebeirat

Die Stadt Laubach will einen Energiebeirat gründen, der den städtischen Gremien zuarbeiten soll und mit Personen ohne politischen Hintergrund besetzt werden soll.

d) Kriegerdenkmal Wetterfeld

Obwohl das Kriegerdenkmal vom städtischen Bauhof erst vor wenigen Jahren renoviert worden ist, weist es zwischenzeitlich erhebliche Schäden auf.

Wahrscheinlich wurde nicht mit den richtigen Materialien restauriert. Es ist sehr schadhaft und muss dringend aufgearbeitet werden.

Herr Riddel ist informiert und Renovierung in Planung.

Der OV schließt um 21.15 Uhr die Sitzung.

gez. Manfred Luckert
Ortsvorsteher

gez. Werner Siegfried
Schriftführer